

*** Medieninformation ***

24. September 2026

Subventionsprogramm des L-GAV geht weiter: Auch 2027 werden alle bestehenden Angebote gefördert

Basel.- Auch 2027 fördert das Gastgewerbe seine Mitarbeitenden mit grosszügigen Subventionen für rund 40 Weiterbildungsangebote. Das L-GAV-Subventionsprogramm «Weiterbildung inklusive» deckt sämtliche Bildungsstufen ab – von der Basisqualifikation bis zum Nachdiplomstudium mit entsprechendem Abschluss. Zudem beinhaltet es zahlreiche vertiefende Weiterbildungskurse. Sämtliche derzeit subventionierten Lehrgänge und Kurse werden auch im kommenden Jahr weitergeführt. Kostenlos bleiben die Grundangebote «Progresso», der beliebte berufsspezifische Sprachkurs sowie diverse Basiskurse in der Romandie.

Das Programm der L-GAV-subventionierten Aus- und Weiterbildungen im Gastgewerbe existiert bereits seit dem Jahr 2010 und ist eine Erfolgsgeschichte: Bereits haben rund 22'000 Absolvierende von den grosszügigen Finanzierungen profitiert und jährlich kommen über 2'000 Personen dazu. Das gesamte [Subventionsprogramm](#) wird auch im kommenden Jahr fortgeführt. Weiterhin erhalten zudem Betriebe, deren Mitarbeitende L-GAV-subventionierte Weiterbildungen absolvieren, gleichbleibende Arbeitsausfallentschädigungen pro Kurs- und Prüfungstag. Diese Entschädigungen werden primär für diejenigen Weiterbildungen entrichtet, welche zu einem Abschluss führen und ein Weiterkommen im Bildungssystem ermöglichen.

Dank des L-GAV neu auch günstiger zum Titelzusatz «Professional Bachelor» und «Professional Master»

Ab dem 1. Oktober 2026 tragen eidgenössische Berufsprüfungen den Titelzusatz «Professional Bachelor», Höhere Fachprüfungen den Zusatz «Professional Master». Diese Neuerung gilt auch für die Abschlüsse im Gastgewerbe. Sie kommt allen Absolvierenden zugute – unabhängig davon, wann sie ihre Prüfung abgelegt haben. Die neuen Titelzusätze positionieren die höhere Berufsbildung klarer innerhalb der Tertiärstufe und stärken damit auch die Reputation der Berufe im Gastgewerbe. Zugleich erleichtern sie die internationale Vergleichbarkeit und Anerkennung der Schweizer Abschlüsse, was insbesondere für Absolvierende mit Karriereambitionen im Ausland oder bei international tätigen Arbeitgebenden von Vorteil ist.

[Konditionen 2026/2027](#)

*** Text endet ***

Koordinationsstelle für Medienanfragen:

Sabine Bosshardt, Bosshardt Kommunikation

Tel: +41 (0)44 244 27 27, sb@bosshardt-kommunikation.ch

Eine Kampagne des Gastgewerbes: